

Inhalt

Vorwort	7
Überblick über die einzelnen Beiträge	9
Zitierweise und Siglen	16

Teil I Ontologie

1. <i>Uwe Meixner: Naturale Psyche: Husserl über die Seele als Naturobjekt</i>	22
2. <i>Roberta De Monticelli: Alles Leben ist Stellungnehmen – Die Person als praktisches Subjekt</i>	39
3. <i>Emanuele Caminada: Husserls intentionale Soziologie</i>	56

Teil II Sprachphilosophie & Philosophie des Geistes

1. <i>Christian Beyer: Husserl über Begriffe</i>	88
2. <i>Verena Mayer: Husserl und die Kognitionswissenschaften</i>	114
3. <i>Rochus Sowa: Das Allgemeine als das »Gemeinsame«. Anmerkungen zum <i>Proton Pseudos</i> der Lehre Husserls von der Wesensanschauung</i>	145
4. <i>Verena Mayer: Regeln, Spielräume und das offene Undsowweiter. Die Wesensschau in <i>Erfahrung und Urteil</i></i>	172

5. *Christopher Erhard*: Empirische Bedeutung und
Twin Earth – Husserls Bedeutungstheorie modifiziert . . . 192

Teil III Handlungstheorie & Ethik

1. *Sonja Rinofner-Kreidl*: Motive, Gründe und Entscheidungen
in Husserls intentionaler Handlungstheorie 232

2. *Henning Peucker*: Husserls Ethik zwischen Formalismus
und Subjektivismus 278

3. *Sophie Loidolt*: Fünf Fragen an Husserls Ethik aus
gegenwärtiger Perspektive 299

4. *Thomas Vongehr*: Husserls Studien über Gemüt und Wille 335

Sach- und Personenregister 361

Hinweise zu den Autoren 369